



INNOVATIONSPROGRAMM

PFLEGE ACCELERATOR 2024-2025

ZUR IMPLEMENTIERUNG UND SKALIERUNG
VON LÖSUNGEN IN DER
AMBULANTEN VERSORGUNG

EIN KOOPERATIONSPROJEKT VON



Diakonie 
Baden-Württemberg

**Interreg
Danube Region**



**Co-funded by
the European Union**


Caring Communities

DER PFLEGE-ACCELERATOR

Sie haben ein innovatives Projekt, das das Potenzial hat, den Pflegesektor und die Quartiersarbeit in Deutschland voranzubringen? Dann sind Sie bei unserem Accelerator für ambulante Versorgung genau richtig! Wir suchen engagierte Personen und Organisationen, die mit innovativen Lösungen die drängenden Herausforderungen in der Pflege angehen wollen. Ob Sie neue Wege finden, um den Alltag von Pflegebedürftigen zu erleichtern, Ansätze haben, wie Angehörige besser in die Pflege eingebunden werden können, oder Konzepte entwickeln, die Pflegekräften mehr Zeit für ihre eigentliche Arbeit am Menschen verschaffen – im Accelerator bekommen Sie Unterstützung, um das Wachstum und die Umsetzung ihres Projektes zu beschleunigen.

Was ist ein Accelerator?



Ein Accelerator fördert und unterstützt innovative Projekte und Startups durch maßgeschneiderte Beratung, Netzwerkaufbau und Ressourcen, um deren Wachstum und erfolgreiche Umsetzung zu beschleunigen.



WAS SIE AUS DEM PROGRAMM MITNEHMEN:

- Verfeinertes Geschäftsmodell zur Steigerung der Erfolgchancen
- Innovationswissen sowie agiles und unternehmerisches Methoden- und Prozesswissen für einen reibungslosen Projektverlauf
- Erweiterung des Netzwerks und Kooperationen mit relevanten regionalen und kommunalen Akteuren
- Schnelle Projektumsetzung ohne Wachstumsschmerzen dank der Unterstützung durch Expert*innen in spezifischen Themenbereichen

SCHNELLER BESSER UND GRÖßER WERDEN: DAS ERWARTET SIE IM ACCELERATOR-PROGRAMM

Das Programm beginnt im **Oktober 2024** und richtet sich an bis zu **4 Teams**. Es ist in zwei Stufen unterteilt, wobei Sie an 3 Terminen nach Freiburg kommen und außerdem an verschiedenen Terminen online teilnehmen. Zuerst werden konkrete Ziele und Meilensteine definiert, das **Geschäftsmodell** wird noch einmal überprüft und nachgeschärft. Anschließend nehmen Sie an Workshops teil, um zusätzliche Kompetenzen in den Bereichen **Innovationsmanagement und sozialunternehmerisches Know-How** zu erwerben. Danach beginnt der individuelle Prozess der Teams. Jedes Team bekommt einen **Case Manager** zugeteilt. Ein Case Manager ist eine Person, die Sie dabei unterstützt, die gesetzten Ziele und Meilensteine zu erreichen und die richtigen **Expert*innen für vertiefende Themen** zu finden. Außerdem vernetzt er Sie mit den **relevanten regionalen und kommunalen Akteuren aus dem Netzwerk**.

Fragen?



Kommen Sie zur Infoveranstaltung oder kontaktieren Sie uns direkt

- [Sprechstunde buchen](#)
- [E-Mail schreiben](#)
- Anrufen: 0761-76993430

WER SICH BEWERBEN KANN

- Das Programm richtet sich an Projekte in Baden-Württemberg, die bereits ein **getestetes Konzept oder ein Modellprojekt** vorzuweisen haben.
- Jedes Projektteam sollte aus **zwei bis drei Personen** bestehen und innovative Ansätze im Bereich der ambulanten oder häuslichen Versorgung verfolgen.
- Wir begrüßen sowohl etablierte Projekte sozialer Dienstleistungen, Leistungsträger und Kommunen, die ihre nächsten Schritte umsetzen und skalieren möchten, als auch Startups und kleine bis mittelständische Unternehmen (KMU), die bereits im ambulanten Versorgungskontext tätig sind.
- Wir empfehlen dringend, dass Sie einen **Entscheidungsträger oder eine Entscheidungsträgerin Ihrer Organisation** einbeziehen, um die erfolgreiche Umsetzung zu gewährleisten. Zusätzlich kann es hilfreich sein, eine interne Fachkraft einzubinden, die sich inhaltlich mit der Herausforderung auseinandersetzt, die Sie im Accelerator angehen möchten.
- Voraussetzung für die Bewerbung ist ein **tragfähiges Geschäftsmodell**, das eine **relevante Herausforderung in der Pflege** angeht. Es soll klar ersichtlich sein, **wo das Projekt umgesetzt werden bzw. in welche Richtung es ausgebaut werden soll** sowie, dass die Teilnahme am Programm Ihrem Projekt eine **deutliche Hebelwirkung** ermöglicht.



SIE SIND IM PROGRAMM RICHTIG, WENN...

- Sie 2-3 konkrete Herausforderungen, die sie im Programm angehen wollen, identifiziert haben
- Sie bereits ein Konzept getestet und einen Pilotlauf absolviert haben
- Sie im Idealfall bereits eine Startfinanzierung gesichert haben
- Sie bereit sind, eine Investition von bis zu 6 Stunden pro Woche pro Teammitglied fürs Programm zu erbringen

**BEWERBUNG BIS ZUM 30. SEPTEMBER
2024 AUF UNSERER WEBSEITE**

Bewerbungsformular: https://bit.ly/Bewerbung_PflegeAccelerator

Die Teilnahme am Innovationsprogramm ist kostenfrei. Reise- und Verpflegungskosten müssen von den Teilnehmenden selbst getragen werden.

CURRICULUM 2024-2025

Die folgenden **Termine sind verpflichtend**, zwischen den Terminen ist mit einem **Arbeitsaufwand von bis zu 6 Stunden** pro Teammitglied und Woche zu rechnen.

30.09.24	Bewerbungsschluss		
Anfang Oktober 2024	Interview- & Pitches	} online	
17.10.24	Bekanntgabe Teilnehmer*innen		
06.11.24	AUFTAKTVERANSTALTUNG: 09:30-12:30	} online	
05.12.24	1er Acceleration Day: Ersteinschätzung & Zielsetzung	}	Kreativpark Lokhalle, Freiburg
19.03.25	2er Acceleration Day: Workshops zum Kompetenzaufbau		
04.06.25	3er Acceleration Day: Individuelle Projektarbeit mit Expert*innen		
n.n. 2025	Internationales Treffen mit Teams aus anderen Ländern	} online	
Herbst 2025	Pitchtraining	} online	
Herbst 2025	ABSCHLUSSVERANSTALTUNG	} n.n.	
Dezember 2025	Evaluationsgespräche	}	online
28.01.26	Nachtreffen: 10:00-12:00		



ALLGEMEINE INFORMATIONSVERANSTALTUNG

Wir informieren über die Ausschreibung an folgenden Terminen:

12.09.2024, 10:00-11:00 Uhr (online, zoom)

26.09.2024, 15:00-16:00 Uhr (online, zoom)

Hier anmelden: <https://bit.ly/CCinfoveranstaltung2024>

ÜBER DEN GRÜNHOF

Das Social Innovation Lab (SIL) ist Teil des Grünhof e.V.. Es begleitet und unterstützt soziale Organisationen durch Förderprogramme wie u.a. das D-Care Lab für Innovationen in der Pflege und die Sozionauten für Innovation innerhalb der Wohlfahrt. Es bietet Beratung für individuelle Innovationsvorhaben und interne Veränderungsprozesse sowie über unser Workshop-Angebot themenspezifische Workshops, die nach Bedarf gebucht werden können. Das SIL sorgt für mehr Wirksamkeit, Professionalisierung und Sichtbarkeit sozialer Innovationen.

Der Grünhof ist ein Think- und Do-Tank mit 3 Standorten in Freiburg. Er gibt kreativen, nachhaltigkeitsorientierten und sozialen Innovateur*innen eine Heimat. Er bietet eine Plattform für Gründungskultur, sozial-ökologisches Unternehmertum, Gemeinwohlökonomie und Kultur. Der Grünhof hat eine hybride Organisationsstruktur: In zwei Grünhof GmbHs werden Coworking und die Vermietung von Räumen sowie Innovationsprogramme für Unternehmen Green und Tech Start-ups organisiert. Der Grünhof e.V. – Verein für gesellschaftliche Innovation beheimatet alle gemeinnützigen Projekte und unterstützt sozial-ökologische Initiativen dabei, wirksame Projekte zu entwickeln. Der Grünhof bietet einen Rahmen, in dem Ideen und Fähigkeiten geteilt werden und so alle ihre Projekte vorantreiben und aufs nächste Level heben können.

DIAKONIE BADEN-WÜRTTEMBERG ZWEI SPITZENVERBÄNDE BEGLEITEN SOZIALE INNOVATIONEN

Die Diakonischen Werke Baden und Württemberg sind zwei Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege in Baden-Württemberg. Sie vertreten die Interessen ihrer Mitglieder gegenüber der Kommunal-, Landes-, und Bundespolitik, den Sozialhilfeträgern, Pflege- und Krankenkassen und gegenüber der Öffentlichkeit. Sie beraten ihre rund 2.500 Mitglieder mit insgesamt mehr als 87.000 Mitarbeitenden in fachlicher, wirtschaftlicher und rechtlicher Hinsicht, koordinieren Fort- und Weiterbildungen, unterstützen Innovationen und die Weiterentwicklung zeitgemäßer Arbeitsformen. Die Mitgliedorganisationen begleiten Kinder, Jugendliche und Familien, Menschen mit Behinderungen, alte und pflegebedürftige Menschen, Arbeitslose, Wohnungslose, Überschuldete und andere Arme, Suchtkranke, Migrant*innen und Flüchtlinge sowie Mädchen und Frauen in Not. Die beiden Verbände sind ebenfalls für die Internationale Diakonie, Brot für die Welt, Diakonie Katastrophenhilfe und Hoffnung für Osteuropa tätig. Seit mehreren Jahren kooperieren sie mit dem Social Innovation Lab des Grünhof e.V., um soziale Innovationsstrukturen für die freie Wohlfahrtspflege und ihre Partner zu etablieren. Ziel ist es, Experimentierräume zu schaffen und eine professionelle Begleitung zu ermöglichen, um soziale Organisationen bei der Entwicklung von Lösungen für drängende Probleme – wie dem Fachkräftemangel – zu unterstützen.



IHR KONTAKT ZU UNS

Sie haben weitere Fragen und möchten diese in einem persönlichen Gespräch klären? Wenden Sie sich gerne an:

FELIX ENDREJAT
felix.endrejat@gruenhof.org

MARIA RENTSCHLER
MRentschler@diakonie-baden.de

Telefon: 0761-76993430

[Sprechstunde vereinbaren \(klick mich\)](#)

Der Pflege Accelerator ist ein gemeinsames Projekt von



&



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION



Gemeindetag
Baden-Württemberg



QUARTIER 2030
Gemeinsam. Gestalten.

**Interreg
Danube Region**



**Co-funded by
the European Union**



Caring Communities